

# Inhalt

1. Motivation Schleifen
2. While-Loop
3. Do-While
4. For-Loop

# Oft wiederholender Programmcode

## Bisher copy-paste

```
System.out.println("Zahl " + 1);  
System.out.println("Zahl " + 2);  
System.out.println("Zahl " + 3);
```

## Laufvariable einführen

```
int zahl = 1;  
System.out.println("Zahl " + zahl);  
zahl = zahl + 1;  
System.out.println("Zahl " + zahl);  
zahl = zahl + 1;  
System.out.println("Zahl " + zahl);
```

# While Schleife

```
int zahl = 1;

while ( zahl <= 3 ){
    System.out.println("Zahl " + zahl);
    zahl ++;
}
```

## Endlose Ausgabe

```
int zahl = 1;
while ( true ){
    System.out.println("Zahl " + zahl);
    zahl ++;
}
```

# While Schleife

```
while ( /* BEDINGUNG */ ){  
    /*  
    Schleifenkörper (loop body)  
    */  
}
```

- **Schleifenkörper** wird solange ausgeführt, wie **Bedingung** erfüllt ist
- Danach wird aus Schleifenkörper gesprungen
- Bedingung muss boolsches Ergebnis liefern. (zB. `x < 5` , `x %2 == 0` , `true` )
- `while(true)` führt zu **Endlosschleife**

# Endlosschleife

```
int x = 1
while ( true ){
    x = x+1;
    System.out.println(x);
}
```

- Führt zu **StackOverflow**, da Integer-Wert nicht groß genug.

# Gültigkeitsbereich von Variablen

```
int a = 0;
while ( a < 10 ){
    // hier kann auf a zugegriffen werden
    int b = 10;
}
// hier kann NICHT auf b zugegriffen werden
```

- **Schleifenkörper** wird solange ausgeführt, wie **Bedingung** erfüllt ist
- Danach wird aus Schleifenkörper gesprungen
- Variablen, Konstanten, die in Schleifenkörper deklariert sind, sind auch nur darin gültig

# Laufvariablen

## Hochzählen einer Laufvariable = increment (+)

```
int i = 0;
while ( i < 10 ){
    System.out.println("Zahl " + i); // 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9
}
```

## Verringern einer Laufvariable = decrement (-)

```
int i = 10;
while ( i >= 0 ){
    System.out.println("Zahl " + i); //10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1, 0
}
```

# Do While Schleife

## While

- **kopfgesteuerte Schleifen**
- Kann völlig übersprungen werden, wenn Bedingung zu Beginn falsch ist.

## Do-While

- **fußgesteuerte Schleife**
- Wird **zumindest einmal** ausgeführt
- Dann wird überprüft, ob nochmal ausführen
- => Bedingung wird nach erstem Durchlauf überprüft



# Do-While

```
int x = 1;  
  
do{  
    // wird einmal ausgeführt  
}while(x==10);
```

## Beispiel

```
Scanner s = new Scanner(System.in);
int alter;

do {
    System.out.println("Bitte geben sie ihr Alter ein: ");

    alter = s.nextInt();
    s.nextLine(); // Zeilenumbruch
} while(alter < 5 || alter > 100);

System.out.println("Danke");
```

## Anwendungsfall:

- Lese solange eine Zahl ein und bilde die Summe, bis der Benutzer -1 eingibt

```
Scanner s = new Scanner(System.in);

int z = s.nextInt();
int summe = 0;

do{

    summe = summe + z;
    z = s.nextInt();
    s.nextLine(); // Zeilenumbruch

}while(z != -1);
```

# Break

- Mit `break` kann Schleife zu jedem Zeitpunkt abgebrochen werden.
- Soll eher vermieden werden, wenn nicht zwingend nötig

## Beispiel do while

```
int x = 1
while (true){
    if(x== 10){ break; // Schleife wird bei 10 abgebrochen
    }
}

do{
    if(x == 50){ break; // Schleife wird bei 50 abgebrochen
    }
}while(x < 100);
```

# Continue

- Mit dem Schlüsselwort `continue` kann aktueller Durchlauf übersprungen werden.
- funktioniert in allen Schleifen

```
int x = 1;
while( x < 10){
    System.out.println(x);
    x = x + 1;
    continue;
    System.out.println("übersprungen"); // wird nie ausgeführt
}
```

# Motivation For-Loop

- Zähle von 0 bis 5
- Mit **WHILE**

```
int i = 0;
while( i < 5){
    System.out.println(i);
    i = i + 1;
}
```

- Mit **FOR**

```
for(int i = 0; i < 5; i = i+1){
    System.out.println(i);
}
```

# For-Loop

- Laufvariable ist nur in Schleife sichtbar
- Laufvariable kann mit `+, -, /, %, ...` geändert werden

```
for(Laufvariable anlegen; Bedingung; Laufvariable ändern){  
    // Schleifenkörper  
}
```

```
for(int i = 0; i < 5; i = i+1){  
    System.out.println(i);  
}
```

# Beispiele For-Loop

von 10 bis 0 zählen

```
for(int i = 10; i > 0; i = i-1){  
    System.out.println(i);  
}
```

Alle geraden Zahlen bis 10

```
for(int i = 0; i <= 10; i = i+2){  
    System.out.println(i);  
}
```



## bis 100 in 5er Schritten

```
for(int i = 0; i <= 100; i = i+5){  
    System.out.println(i);  
}
```

# Zuweisungsoperatoren

```
int i = 0;
```

```
// +=  
i = i+5;  
i +=5;
```

```
// -=  
i = i-5;  
i -=5;
```

```
// /=  
i = i/5;  
i /=5;
```

```
// *=  
i = i*5;  
i *=5;
```

# Präfixnotation/Postfixnotation

## Präfixnotation

Wert wird **vor Verwendung** erhöht/verringert

```
++i  
--i
```

## Postfixnotation

Wert wird **nach Verwendung** erhöht/verringert

```
i++  
i--
```

# Laufvariable um 1 erhöhen

**++**

```
int i = 0;  
// ++  
System.out.println(i);  
i = i+1;
```

```
// i hat Wert 0  
System.out.println(i++); // 0  
// i hat Wert 1
```

```
// i hat Wert 0  
System.out.println(++i); // 1  
// i hat Wert 1
```

# Laufvariable um 1 verringern

--

```
int i = 1;  
// --  
System.out.println(i);  
i = i-1;
```

```
// i hat Wert 1  
System.out.println(i--); // 1  
// i hat Wert 0
```

```
// i hat Wert 1  
System.out.println(--i); // 0  
// i hat Wert 0
```

## Typische For-Loop

- Folgende Änderungen der Laufvariable liefern gleiches Ergebnis
- Übliche Form zum Hochzählen (**increment**) ist `i++`
- Übliche Form zum Verringern (**decrement**) ist `i--`

```
//for(int i = 0; i <= 100; i = i+1){  
//for(int i = 0; i <= 100; i += 1){  
for(int i = 0; i <= 100; i = i++){  
    System.out.println(i);  
}
```